



BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0461
BESCHLUSS-NR. 2020-139
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **11** **FORSTWIRTSCHAFT**
11.10 **Forstdienst**

BETRIFFT **Ersatz Forstraktor;
Kreditbewilligung und Auftragsvergabe**

AUSGANGSLAGE

Der Forstraktor Pflanzelt PM Trac 2390 steht seit Anfang März 2010 im Einsatz für den städtischen Forstbetrieb und weist heute knapp 10'000 Betriebsstunden auf. Der Traktor mit Baujahr 2007 wurde seinerzeit als Occasionsfahrzeug mit 2'700 Betriebsstunden angeschafft. Mit 750 Maschinenstunden pro Jahr konnte der Forstraktor höher ausgelastet werden, als damals bei der Beschaffung kalkuliert wurde.

In den letzten Jahren mussten jedoch immer wieder kostspielige Reparaturen ausgeführt werden, welche zunehmend die Einsatzbereitschaft einschränkten und Arbeitsabläufe unterbrachen. So musste im 2018 das Schwenkwerk, die Hubzylinderabdichtung und die Seilwinde aufwändig repariert werden. Immer öfters kommt es zu Ölverlusten am Hydrauliksystem des Fahrzeuges. Bevor nun weitere kostspielige Unterhalts- und Reparaturarbeiten anfallen, muss der Forstraktor ersetzt werden.

EINSATZ DES FAHRZEUGES

Der Forstbetrieb bewirtschaftet ca. 65 ha städtischen Wald. Im nächsten Jahr erhöht sich aufgrund des durch den Grossen Gemeinderat bewilligten Kredites für den Kauf von Waldparzellen der Holzcorporation Rikon mit grosser Wahrscheinlichkeit die Waldfläche im städtischen Besitz um rund 43 ha auf ca. 108 ha. Diese Flächen der Holzcorporation wurden bereits jetzt im Auftrag der Holzcorporation durch den städtischen Forstbetrieb bewirtschaftet. Neben der klassischen Waldbewirtschaftung (Holzernte und Pflege des Stadtwaldes und Vertragsflächen) erbringt der Forstbetrieb mit dem Forstraktor zudem vielfältige interne und externe Leistungen:

- Soforteinsatz nach Sturmereignissen
- Holzarbeiten und Rundholztransporte für Privatwaldbesitzer
- Sicherheitsholzerei entlang von Strassen und Bahnlinien
- Unterhalt von kommunalen Gewässern und Naturschutzgebieten
- Unterstützender Einsatz für den Unterhaltsbetrieb bei Grünanlagen, Sport- und Spielplätzen
- Winterdienst
- Lernendenausbildung



BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0461

BESCHLUSS-NR. 2020-139

Der Forstbetrieb zeichnet sich durch seine Vielseitigkeit aus. Hierfür stehen verschiedene Geräte und Maschinen für die Holzernte und die übrigen Arbeiten zur Verfügung. Um die vielseitigen Leistungen weiterhin sicherzustellen, ist ein zuverlässiger Forstschlepper unabdingbar.

AUSSCHREIBUNG / VERGABE

Für die Ersatzbeschaffung des Forsttraktors wurde im Juni 2020 eine offene Ausschreibung, gemäss der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons Zürich (SVO; LS 720.11), durchgeführt. Für die Ersatzbeschaffung haben insgesamt zwei Firmen fristgerecht eine Offerte eingereicht.

Die Abteilung Tiefbau hat eine detaillierte Offertbeurteilung und -auswertung beider Angebote durchgeführt. Die Zusammenstellung der bereinigten Angebote präsentiert sich wie folgt:

ERSATZ FORSTTRAKTOR

1. Gebrüder rappo AG, Plaffeien	5.80 Punkte	Fr. 368'334.00
2. Firma B	5.76 Punkte	Fr. 371'139.60

Aufgrund der Offertbeurteilung und -auswertung wird beantragt, die Beschaffung des neuen Forsttraktors an die Gebrüder rappo AG, Plaffeien, zum Betrag von Fr. 368'334.00 (netto, inkl. MwSt.) zu vergeben.

BEGRÜNDUNG:

Beste Erfüllung der Zuschlagskriterien.

VERKAUF ALTER FORSTTRAKTOR / ANLAGEBUCHHALTUNG

Der alte Forsttraktor wird nach Auslieferung des neuen Fahrzeuges verkauft. Das Fahrzeug weist gemäss Anlagebuchhaltung per Ende 2020 einen approximativen Restwert von Fr. 44'805.- mit einer Restnutzungsdauer von vier Jahren auf. Um eine Wettbewerbsverzerrung zu verhindern, hat die Abteilung Tiefbau entschieden, den Eintauch nicht in die Ausschreibung zu integrieren. Konkrete Verhandlungen mit einem potenziellen Fahrzeugkäufer erfolgen erst nach der in Rechtskraft erwachsenen Auftragsvergabe. Der Erlös für den alten Forsttraktor wird auf rund Fr. 50'000.- geschätzt.

Das alte Fahrzeug wird ins Finanzvermögen übertragen. Der Erlös aus dem Verkauf wird über das Einnahmenkonto 8060.000 / 2051 (Vereinnahmung Verkäufe FV) abgewickelt. Ein allfälliger Buchgewinn wird über das Ertragskonto 4411.60 / 2051 (Buchgewinne auf übrigen Anlagen FV) verbucht.

KOSTEN / KREDIT

Die Gesamtkosten für die Ersatzbeschaffung des neuen Forsttraktors belaufen sich auf Fr. 368'334.- (netto, inkl. MwSt.). Im Budget 2020 (Projekt-Nr. 5310.5060.001) ist ein Betrag von Fr. 400'000.- als gebundene Ausgabe enthalten. Eigenleistungen von Fr. 3'700.- (1 % von Fr. 370'000.-) sind im Kredit nicht enthalten.

Bei der Ersatzbeschaffung handelt es sich um eine gebundene Ausgabe, da zeitlich, örtlich und sachlich kein erheblicher Ermessensspielraum besteht. Für den Forstbetrieb ist der Forsttraktor ein unabdingbares Arbeitsinstrument.



BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0461

BESCHLUSS-NR. 2020-139

FOLGEKOSTEN

KAPITALFOLGEKOSTEN

PLANMÄSSIGE ABSCHREIBUNGEN	AKAT	BASIS	NUTZUNGS- DAUER	SATZ	BETRAG
Spezialfahrzeug	1061	Fr. 370'000.00	15 Jahre	6.67 %	Fr. 24'679.00
Verzinsung				1.0 %	Fr. 3'700.00

Total im ersten Betriebsjahr **Fr. 28'379.00**

BETRIEBLICHE FOLGEKOSTEN

Reparaturen und Unterhalt ca. 3.50 % Fr. 12'950.00

PERSONELLE FOLGEKOSTEN

Mit der Ersatzbeschaffung entstehen keine zusätzlichen personellen Folgekosten.

TERMINE

Kreditfreigabe und Auftragsvergabe durch den Stadtrat	9. Juli 2020
Eröffnung der Submissionsverfügung	13. Juli 2020
In Rechtskraft erwachsene Auftragsvergabe (Rekursfrist: 10 Tage)	Ende Juli 2020
Werksabnahme	Dezember 2020
Auslieferung Forsttraktor	Januar/Februar 2021

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU

BESCHLIESST:

1. Als Ersatz für den Forsttraktor «Pflanzelt Pm-Trac 2390» wird ein neues Forstfahrzeug des Nachfolgermodells «Pflanzelt Pm-Trac 2385.5» der rappo AG, Telmoos 3, 1716 Plaffeien, gemäss Offerte vom 3. Juni 2020 zum Preis von Fr. 368'334.- (inkl. MwSt.) beschafft.
2. Für die Ersatzbeschaffung des Forsttraktors wird ein Kredit von Fr. 368'334.- (inkl. MwSt.) zu Lasten der Investitionsrechnung 2020 als gebundene Ausgabe, Projekt-Nr. 5310.5060.001, Anl.-Nr. 11083, bewilligt.
3. Die Abteilung Tiefbau wird mit dem Vollzug beauftragt. Sie wird ermächtigt, über die Veräusserung des alten Fahrzeugs an den Meistbietenden zu entscheiden.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Rechnungsprüfungskommission
 - b. Stadtrat Ressort Tiefbau
 - c. Abteilung Finanzen
 - d. Abteilung Tiefbau



BESCHLUSS

VOM 09. JULI 2020

GESCH.-NR. 2020-0461

BESCHLUSS-NR. 2020-139

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 13.07.2020